

# ***schnack uus***

*Das Kundenmagazin der ASEAG - Ausgabe 2/2015*



# Inhalt

<i>Moderne Busflotte für Aachen und die Region</i>	S. 3
<i>Öcher Stromer: der neue Elektrogelenkbus</i>	S. 7
<i>Es war einmal, so fangen viele Märchen an</i>	S. 8
<i>Mit ASEAG Reisen die Welt erkunden</i>	S. 10
<i>Unbeschwerte Fahrt</i>	S. 13
<i>Einsteigen, losfahren, ankommen</i>	S. 14
<i>„ASEAG Mobil“ App als Fahrtbegleiter</i>	S. 15
<i>Veranstaltungstipps</i>	S. 16
<i>Wissenswert</i>	S. 17
<i>Mitmachen und gewinnen</i>	S. 19

## **Bildnachweis:**

Seite 1, 4-7, 13, 15:	Walter Eßer, ASEAG
Seite 3, 14:	Carl Brunn
Seite 8:	Archiv, ASEAG
Seite 10:	Adobe Stock
Seite 11/12:	Anja Bles
Seite 12:	Shutterstock
Seite 13:	Werksfoto VDL
Seite 18:	Thilo Klüppel

# Moderne Busflotte für Aachen und die Region

ASEAG setzt umweltfreundliche Busse ein.



Die ASEAG: Modern und innovativ, nicht nur mit ihrer Busflotte.

Die Umweltzone wird zum 1. Februar 2016 in Aachen eingeführt. Von diesem Tag an dürfen nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette oder Ausnahmegenehmigung in der Umweltzone fahren. Hierzu gehören auch die Busse der ASEAG und deren Subunternehmer. Wie stellt sich die ASEAG in Hinblick auf wichtige Themen wie Umweltzone und Luftreinhaltung zukünftig auf und welche Strategie verfolgt sie?

Zukünftig wird die ASEAG ausschließlich Busse mit modernster Technik und höchsten Umwelt-

standards anschaffen. Bereits seit 2014 erfolgt bei der Anschaffung neuer Fahrzeuge eine Umstellung auf den umweltfreundlichen EURO 6-Standard. Ende 2014 erfüllten 60 Prozent der ASEAG-Flotte die Schadstoffklassen EURO 5 (EEV) und EURO 6, insgesamt 80 Prozent der Fahrzeuge sind mit Rußpartikelfilter ausgestattet. Innerhalb der kommenden fünf Jahre wird die ASEAG gemäß ihrer Strategie zur Beschaffung von Neufahrzeugen im eigenen Fuhrpark ausschließlich Fahrzeuge ausschreiben, die dem modernsten Abgasstandard entsprechen. Damit



Der Elektrogelenkbus an seiner zukünftigen Ladestation.

würden spätestens Ende 2020 nur noch Busse der Schadstoffklassen EURO 5 (EEV) bzw. EURO 6 zum Einsatz kommen.

Darüber hinaus testet die ASEAG seit vielen Jahren unterschiedliche, innovative Antriebskonzepte unter realen Bedingungen, um zu bewerten, welche Antriebsformen unter ökologischen und finanziellen Gesichtspunkten die Flotte zukünftig ergänzen könnten. Seit Mai dieses Jahres ist der von der hauseigenen Werkstatt umgebaute Elektrobuss auf Aachens Straßen unterwegs und hat dabei schon circa 3.600 Kilometer zurückgelegt. Die Erfahrungen im täglichen Betrieb sind erfreulich gut. Es gab während der ganzen Zeit nur eine Störung, die zu einem Ausfall geführt hat.

Der Bus wird momentan mit einer Zwischenladung im Depot der ASEAG vor- und nachmittags auf der Linie 73 eingesetzt. Dabei werden immer wieder Messungen zum Energiebedarf durchge-

führt, die in ein Ladekonzept einfließen. Ziel ist, den Elektrobuss ganztägig auf der Linie einsetzen zu können. Dazu beschäftigt sich die ASEAG mit alternativen Lademöglichkeiten.

Noch in diesem Jahr wird der Elektrogelenkbus von der hauseigenen Werkstatt mit einem Pantografen ausgestattet. Hierbei handelt es sich um einen Dachstromabnehmer, der automatisch einen elektrischen Kontakt zu einer Stromschiene an einem Mast herstellen kann. Der Ladevorgang funktioniert fast „automatisch“ und ohne viel Zutun des Busfahrers – einzig ein genaues Anhalten und ein Knopfdruck sind vom Fahrer erforderlich, um den Ladevorgang zu starten. Die Datenverbindung zwischen Bus und Ladegerät, die zur Überwachung des Ladevorgangs zwingend notwendig ist, wird drahtlos aufgebaut.

Um die nötigen Tests durchzuführen, wird zunächst ein Lademast auf dem Betriebsgelände





*Der Pantograf in Ladeposition*

der ASEAG errichtet – später könnte am Uniklinikum im Bereich der Ausstiegshaltestelle H4 ein weiterer Mast errichtet werden.

Perspektivisch sollen Elektrobusse eingesetzt werden, deren Reichweite bei rund 300 Kilometern liegt. Dies entspricht in etwa dem Tageseinsatz eines ASEAG Dieselbusses. Somit könnten zukünftig Dieselbusse durch Elektrobusse ersetzt werden. Erste Hersteller gibt es bereits, die Fahrzeuge liefern, die sehr große Reichweiten ohne Nachladen ermöglichen.

### **Hybrid- oder Elektroantrieb? Leise oder lauter? Einige Ergebnisse lesen Sie hier:**

Das von der Europäischen Union finanzierte Projekt Civitas Dyn@mo unterstützt energieeffiziente Stadtentwicklung und umweltfreundliche Verkehrssysteme. Die ASEAG engagiert sich mit einem Teilvorhaben, in dem es um neue und zukunftsfähige Antriebstechniken für Fahrzeuge geht – für die rote Flotte kein ganz neues Thema.

Seit September 2012 testet das Unternehmen verschiedene Linienbuskonzepte mit Hybrid- und Elektroantrieben oder Leichtbauweise auf unterschiedlichen Linien mit Fahrgästen. Auch der eigens umgebaute Elektrogelenkbus der ASEAG und ein Hybridgelenkbus des Herstellers MAN waren Gegenstand von Geräuscmessungen und Fahrgastbefragung im Rahmen von Civitas Dyn@mo. Welcher Bus ist leiser, welcher Bus vibriert und



*Elektrogelenkbus: Hier sitzt die Energie.*



Geräuschmessungen mit einem Kunstkopf

soll die ASEAG auch weiterhin alternative Antriebe testen?

#### **Innengeräusche und Vibrationen:**

- Bei der Abfahrt an der Haltestelle erzeugt der Elektrogelenkbus der ASEAG rund 80 Prozent weniger Vibrationen, als ein herkömmlicher Dieselbus.
- Der Elektrogelenkbus weist einen geringeren Schalldruckpegel im gesamten Busbereich auf.
- Durch den Wegfall des Dieselmotors im hinteren Bereich des Fahrzeugs entstehen auch dort deutlich weniger Geräusche.
- Die objektiv gemessene Verbesserung spiegelt sich in der durchgeführten Befragung und dem hohen Anteil zufriedener Fahrgäste wider.

#### **Außengeräusche:**

- Der Einsatz des Elektrobusses hat einen positiven Effekt auf die innerstädtische Geräuschbelastung.
- Bei einer Haltestellenabfahrt ist auf die Mess-

position „Bushaltestelle“ bezogen eine Reduzierung von ca. 16 dB(A) in einem Teillastmanöver (leichtes bis mittleres Beschleunigen und Durchtreten des Fahrpedals) und 11 dB(A) für eine Abfahrt unter Volllast (Fahrpedal wird direkt nach dem Start ganz durchgetreten) möglich. Davon profitieren Passanten und Anwohner.

- Im Bereich höherer Geschwindigkeiten ist das Reifen-/Fahrbahngeräusch dominant und ab ca. 30 km/h ergeben sich fast keine Unterschiede zwischen den Antriebsarten.

#### **Ergebnis:**

Der Einsatz des vollelektrischen Gelenkbusses verbessert nicht nur den Fahrkomfort der Fahrgäste, sondern wirkt sich auch positiv auf das innerstädtische Geräuschbild aus. Die objektiv ermittelten Messergebnisse werden dabei durch die Ergebnisse der Fahrgastbefragung gestützt, nach denen ca. 80 Prozent die Fahrt im Elektrobuss als leiser und angenehmer bewerten, als in einem entsprechenden Hybridgelenkbus.

# „Öcher Stromer“: der neue Elektrogelenkbus

Zwei Gewinner mit ganz unterschiedlichen Ansätzen



*Herzlichen Glückwunsch an die beiden Gewinner Waltraut Jeske und Felix Okon.*

In der letzten Ausgabe der schnack uus haben wir Sie gebeten, Namensgeber für unseren Elektrogelenkbus zu spielen. Der Name sollte Bezug zur Aachener „Öcher“ Mundart und der ASEAG haben. Seitdem sind jede Menge kreative Vorschläge bei uns eingegangen. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Leser, die sich beteiligt haben.

Unser Elektrogelenkbus wird künftig den Namen „Öcher Stromer“ tragen. Gleich zwei Teilnehmer haben diesen Vorschlag eingereicht. Einen herzlichen Glückwunsch an die beiden Gewinner Waltraut Jeske und Felix Okon.

Wir haben Frau Jeske und Herrn Okon gefragt, wie sie auf den Namen „Öcher Stromer“ gekommen sind. Frau Jeske antwortete: „Der Elektrobus „stromert“ durch Aachen.“

Herr Okon hingegen hatte eine eher technische, auf die Antriebsart bezogene Inspiration. Er ist der Meinung: „Wenn es „Benziner“ gibt, dann soll es eben auch einen „Stromer“ geben, der durch Aachen fährt.“

Die beiden Gewinner haben je ein Tablet Samsung Galaxy Tab S2 LTE gewonnen.

# Es war einmal, so fangen viele Märchen an

*Aber dies ist kein Märchen, sondern eine wahre Begebenheit.*



Öcher Talbot-Tram von 1949

Diese herzergreifende Geschichte ereignete sich nach dem Zweiten Weltkrieg, als Armut herrschte und alle einen Neuanfang finden mussten.

Eines Tages im Jahre 1949 fuhr der 46-jährige Straßenbahner Wilhelm Breuer die Öcher Talbot-Tram auf der Linie 35 mit den Zielen Walheim-Kornelimünster-Brand-Kaiserplatz-Elisenbrunnen-Ronheide. Auf der Rückfahrt von Walheim in Richtung Aachen stoppte er schließlich an der Haltestelle „op d'r brand“ (in AC-Brand). Die Fahrgäste stiegen betriebsam aus und ein. Als der Fahrgastwechsel beendet und Willi

im Begriff war die Türen zu schließen, erblickte er etwas entfernt vor der Einstiegstür eine unglücklich dreinschauende Frau, die an der einen Hand ein kleines Mädchen hielt und mit der anderen Hand einen Koffer umklammerte. Da sie keine Anstalten machte einzusteigen, rief Willi: „Mädchen, wo welt ihr da hen?“ (Mädchen, wo wollt ihr hin?). Daraufhin antwortete sie: „Wir müssen nach Aachen, ich habe aber kein Geld, um die Fahrt zu bezahlen.“ Auf die Gefahr hin, dass Willi seine Arbeitsstelle riskierte, rief er trotzdem: „Komm steig en, pack dich met et Keng henger mich op de Bank. (Komm steig ein, pack



dich mit dem Kind hinter mir auf die Sitzbank). Zögernd stieg die Mutter mit ihrer Tochter in die Straßenbahn ein. Währenddessen flüsterte er ihr zu: „Wenn de Kontroll könt, saag eäfach, du bes ming Fräuche än et Kengche os Dooehter.“ (Wenn die Kontrolleure kommen, sagst du, du bist meine Frau und das Kind ist unsere Tochter). Nachdem sie ihn noch immer ungläubig anschaute, sagte er: „Dat weäd at jot jooeh, maach dich jeng Kopping.“ (Es wird schon gut gehen, mach dir keine Kopfschmerzen). Erleichtert setzte sie sich mit ihrer Tochter samt Koffer hinter den Fahrerplatz. An ihrem Zielort angekommen, bedankte sie sich glücklich und fragte ihn nach seinem Namen (wie sie später die Adresse von Willi herausfand, bleibt bis heute ein Rätsel).

Denn der gutherzige Tramfahrer Willi, der sie ja gerade in einer Talbot-Straßenbahn chauffierte, ahnte nicht, dass das „Mäddche“ Frau Talbot höchstpersönlich mit ihrer Tochter war. Die Dankbarkeit von Frau Talbot war so nachhaltig und groß, dass der hilfsbereite Willi zum anstehenden Weihnachtsfest von ihr einen Präsentkorb gefüllt mit Nahrungsmitteln und Leckereien erhielt. Damit hatte sie wiederum ihm und seiner Familie in dieser entbehrrungsreichen Nachkriegszeit das Weihnachtsfest 1949 erheblich verschönert. Dies sollte allerdings nicht das erste und letzte Weihnachten werden, an dem Frau Talbot ihm ihre Dankbarkeit ausdrückte. Denn fortan erhielt Willi alljährlich zu jedem Weihnachtsfest eine Aufmerksamkeit von ihr. Und dieser Dank sollte auch nicht nach ihrem Versterben enden. Denn

sie bestimmte in ihrem Testament, dass Willi bis an sein Lebensende jedes Jahr mit einem Weihnachtsgeschenk bedacht wurde.

Da Willi weit über 90 Jahre alt wurde, durfte er über 50 Jahre hinweg die schönen Früchte seiner kleinen, aber beherzten, unkomplizierten Tat der Nächstenliebe ernten.



# Mit ASEAG Reisen die Welt erkunden

Mehr als 100 Ziele von Amsterdam bis Zypern



*Mit der ASEAG in der Region unterwegs, mit ASEAG Reisen in die Welt.*

Städtetrip, Kreuzfahrt oder Radreise? Berlin, Toskana oder Teneriffa? Single, rüstiger Rentner, Pärchen oder Familie? Auch 2016 bietet ASEAG Reisen das ganze Jahr über einzigartige Reisen

rund um den Globus an. Drei Mitarbeiterinnen verraten, welche Reisetrends Sie im neuen Jahr auf keinen Fall verpassen sollten.

**Alina Bassauer: Berlin hautnah**

Städtetrips sind immer ein Erlebnis und beliebt bei Jung und Alt. Der Renner ist unsere Tour „Best of Berlin“. Daher bieten wir auch 2016 Busfahrten in die Bundeshauptstadt an – wahlweise drei oder vier Tage. Die Anreise: Ganz bequem im modernen Reisebus. In der pulsierenden Metropole selbst warten dann ein zentral gelegenes und schickes 4-Sterne-Superior-Hotel nahe Kurfürstendamm, KaDeWe und Potsdamer Platz sowie ein prall gefülltes Programm, das keine Wünsche offen lässt: Von der Stadtrundfahrt über eine Schifffahrt auf der Spree bis hin zum Besuch der Reichstagskuppel. Immer an Ihrer Seite: qualifizierte Fahrer und freundliche Reiseleiter. Diesen Kurztrip kann ich aus eigener Erfahrung nur empfehlen. Einfach in den Bus setzen und Berlin von seiner schönsten Seite kennenlernen, oder auch andere Städte wie Hamburg, Wien oder München...

**Gisela Mobertz: Meer Luxus**

Kreuzfahrten sind etwas ganz feines, sozusagen Reisen in seiner schönsten Form. Ich selbst war schon drei Mal an Bord eines „schwimmenden Hotels“! Insbesondere Kreuzfahrten mit der TUI-Wohlfühlflotte „Mein Schiff“ sind absolut empfehlenswert. So sieht wahrer Luxusurlaub aus: Spitzengastronomie und Bars, Fitness, Entertainment, Sport, Wellness oder ein Sonnenbad an Deck – an Bord gibt es unzählige Freizeitmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Stress oder Langeweile? Keine Chance. In den Häfen stehen spannende Ausflüge auf dem Programm, die vorab gebucht werden können. Wer hat nicht schon einmal davon geträumt, völlig losgelöst auf hoher See die Seele baumeln zu lassen und sich rund um die Uhr die frische Meeresbrise um die Nase wehen zu lassen. Mittelmeer, Kana-



ren, Asien, Norwegen oder Karibik – für jeden Geschmack gibt es die passende Route. Auch Familien kann ich eine Kreuzfahrt nur ans Herz legen. Kinder bis 14 Jahre fahren in vielen Fällen sogar kostenfrei mit. Worauf warten Sie noch? Leinen los!



**Karin Kick: On Tour mit Kind und Kegel**

Ich habe selbst einen 13-jährigen Sohn und weiß, dass die Urlaubsplanung mit Familie eine wahre Herausforderung sein kann. Unterschiedliche Interessen, Hobbys und Ansprüche müssen unter einen Hut gebracht werden. Mit einem Baby bietet sich ein anderer Urlaub an, als mit einem Teenager. Und schließlich soll der Urlaub ja Kindern und Eltern Spaß machen! Mit der richtigen Beratung ist das gar kein Problem, denn viele Anbieter haben schöne Familienurlaube im Programm, vom Cluburlaub in Österreich bis zum Familienhotel am Gardasee. Auch Kreuzfahrten punkten mittlerweile mit fairen Angeboten für

Familien, da Kinder und Jugendliche oft kostenfrei mitfahren.

**Mein Tipp:** Sparen Sie bei der Planung viel Zeit, indem Sie sich direkt bei uns beraten lassen. Wir haben auch den einen oder anderen Geheimtipp auf Lager. So finden Sie mit Sicherheit die perfekte Urlaubsform und das Ziel Ihrer Träume. Dann ist auch beste Urlaubsstimmung garantiert!

**Kontakt:**

Ihr Urlaub liegt uns am Herzen – wir beraten Sie gerne!  
 ASEAG Reisen GmbH  
 Peterstraße 23  
 52062 Aachen  
 Telefon: 0241 / 47486-0  
 E-Mail: [info@aseag-reisen.de](mailto:info@aseag-reisen.de)  
 Web: [www.aseag-reisen.de](http://www.aseag-reisen.de)



*Machen Sie bei unserem Gewinnspiel (siehe letzte Seite) mit und gewinnen Sie eine Reise nach Berlin. Steigen Sie in einen modernen Reisebus und lassen Sie sich bequem nach Berlin chauffieren. Dort haben Sie Zeit, auf eigene Faust die Hauptstadt zu erkunden. Vielleicht besuchen Sie auch mal eines der vielen Museen und eine der zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Diese Stadt schläft nie.*



# Unbeschwerte Fahrt

ASEAG setzt auf Leichtbaubusse der Firma VDL



ASEAG setzt fünf Leichtbaubusse auf Linie ein

Zukünftig machen wir uns das Leben leichter. Wie? Ganz einfach! Mit Leichtbaubussen des niederländischen Herstellers VDL, die peu à peu die Flotte der ASEAG verstärken sollen. Bereits seit November 2014 wird ein vergleichbares Fahrzeug probeweise im Linienverkehr eingesetzt, das uns auf ganzer Linie überzeugt. Daher rollen ab Dezember 2015 die ersten fünf Standardbusse auf Aachens Straßen.

Bei den Leichtgewichten handelt sich um das Modell Citea LLE „Euro 6-Standardbus“ mit einer Länge von knapp zwölf Metern, der über 80 Plätze verfügt. Statt des üblichen Gewichts von mehr als elf Tonnen, bringt dieses Fahrzeug lediglich neun Tonnen auf die Waage. Möglich macht dies seine spezielle Bauweise: Das übliche Stahlchassis

wird durch ein Edelstahlgerippe mit Seitenbeplankungen aus Polyester sowie einer Bodenplatte und einem Dach aus ausgeschäumten Kunststoffplatten ersetzt. Hinzu kommt der konsequente Einsatz von Kunststoffbauteilen im Front- und Heckbereich, was allerdings die Fahrer- und Fahrgastsicherheit nicht beeinträchtigt. Auch kleinere Laufräder, die nur noch einen Durchmesser von 19,5 statt 22,5 Zoll haben, sparen weitere Kilos.

Und umweltfreundlich sind die neuen Busse sowieso: Wegen des vergleichsweise niedrigen Eigengewichts lässt sich ein günstiger Kraftstoffverbrauch und damit einhergehender, reduzierter Ausstoß von CO<sub>2</sub>, Feinstaub und NO<sub>x</sub> verzeichnen.

# **Einsteigen, losfahren, ankommen!**

*Viele Angebote für Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen*



*Unkompliziert und entspannt Busfahren: für Senioren bietet die ASEAG zahlreiche Angebote.*

Busfahren ist keine Frage des Alters oder der Beweglichkeit. Daher bietet die ASEAG für Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen verschiedene Angebote. Kennen Sie zum Beispiel unsere Busschule „Aktiv 60plus – sicher mit dem Bus“? Dabei vermitteln wir Ihnen viele praktische Tipps rund um die Fahrt mit der roten Flotte.

Spezielle Tickets wie das Aktiv-Abo, das Aktiv-Duo sowie das Ferien-Ticket Senioren sind genau auf die Bedürfnisse von Menschen ab 60 Jahren zugeschnitten. Ebenso unsere zahlreichen absenkbaren Niederflrbusse mit Rampe. Zu Spitzenzeiten und an Haltestellen mit viel Betrieb setzt die ASEAG auch Servicekräfte ein, die unter

anderem beim Ein- oder Ausstieg helfen. Informieren Sie sich in unserem Kunden-Center oder online unter [www.aseag.de](http://www.aseag.de) über unsere Angebote. Im Frühjahr 2016 erscheint zudem eine Senioren-Broschüre, die zahlreiche Informationen rund ums Busfahren mit der ASEAG enthält.

## **Koordinator für Kunden mit einem Handicap**

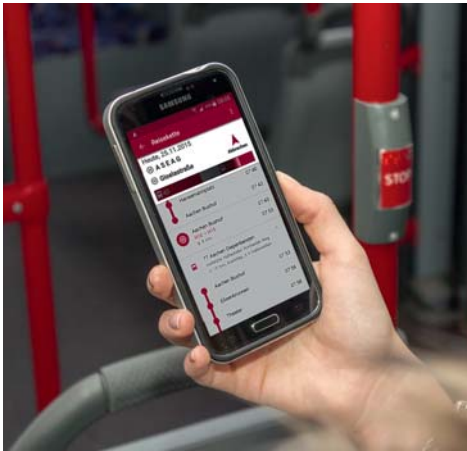
Norbert Kofferschläger,

Telefon: 0241 1688-5560

E-Mail: [norbert.kofferschlaeger@aseag.de](mailto:norbert.kofferschlaeger@aseag.de)

# „ASEAG Mobil“ App als Fahrtbegleiter

Immer „up to date“ während der Fahrt mit „ASEAG mobil“

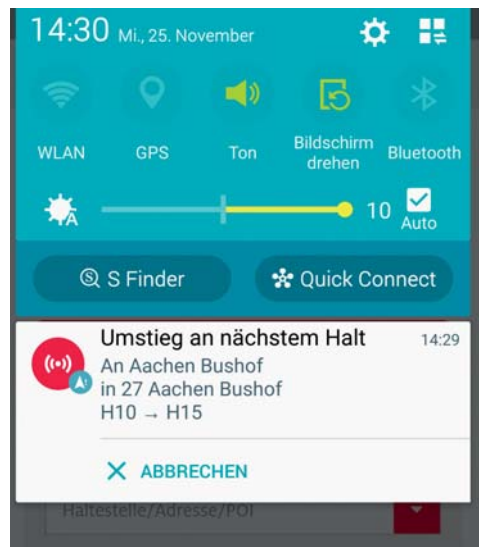


Die ASEAG Mobil App, der digitale Reisebegleiter.

Wo soll die Reise hingehen? Mit der kostenlosen App „ASEAG Mobil“ wird Ihr Smartphone zum digitalen Reisebegleiter, der Sie sicher ans Ziel navigiert. Die App zeigt Ihnen überall und jederzeit die aktuellen Abfahrtszeiten für mehr als 2.000 ASEAG-Bushaltestellen in Echtzeit an. Aber nicht nur das: auch die Haltestellensuche auf der Karte oder nach Name sowie eine Anzeige der nächstgelegenen Haltestelle in Ihrer Umgebung per GPS-Ortung, aktuelle Zusatzinformationen für alle Linien einer Haltestelle und auch die Favoriten-Funktion von häufig genutzten Haltestellen gehören zu den zahlreichen Funktionen der App. Diese wird zunächst für Android kontinuierlich weiterentwickelt und steht in der neuen Version zum Download bereit.

Mit dem „Fahrtbegleiter“ können Sie sich während Ihrer gesamten Reise anzeigen lassen, wo Sie sich gerade befinden. Er informiert Sie über all Ihre Reiseschritte, ganz gleich ob Sie ein-, um- oder aussteigen möchten. Einfach aus der Vorschlagsliste eine gewünschte Route wählen, dann informiert Sie der virtuelle Fahrtbegleiter zum Beispiel darüber, dass Ihr Bus die anvisierte Haltestelle in Kürze erreicht oder Sie auf eine andere Linie umsteigen müssen. So sind Sie während der Fahrt „up to date“ und können sich rechtzeitig über Ihre Anschlüsse oder alternative Verbindungen informieren.

Die App „ASEAG Mobil“ mit neuer Funktion kann im Play Store heruntergeladen werden.



Bitte umsteigen!

# Veranstaltungstipps

Vorschau auf Veranstaltungen in Aachen 2015/2016

## Veranstaltungen in 2015

Wann		Was	Wo
von	bis		
20.11.2015	23.12.2015	Aachener Weihnachtsmarkt	Innenstadt
0.12.2015	06.12.2015	Salut-Festival (Pferdesport)	Albert-Vahle-Halle

## Veranstaltungen in 2016

Wann		Was	Wo
von	bis		
-	08.01.2016	Prinzenproklamation	Eurogress
-	16.01.2016	Stadtgarde Oecher Penn - große Sitzung mit Ball	Eurogress
-	23.01.2016	Verleihung des Ordens "Wider den tierischen Ernst"	Eurogress
-	30.01.2016	Bäckerball	Eurogress
29.01.2016	31.01.2016	Aachener Street Food Markt	Eissporthalle Tivoli
-	31.01.2016	Karlsfest	Rathaus
-	06.02.2016	AKV Net(t) fiere, Karneval-Open-Air	Holzgraben
-	06.02.2016	Florresei Palast, Kostüm-Party	Altes Kurhaus
-	06.02.2016	Pennball, Kostüm-Party	Eurogress
-	07.02.2016	Kinderkostümzug des Märchenprinzen	Innenstadt
-	07.02.2016	AKV-Kinderkarneval	Altes Kurhaus
-	08.02.2016	Rosenmontagszug	Innenstadt
-	09.02.2016	AKV Theaterball mit Prinzenabschied	Theater Aachen
-	14.02.2016	RegioHochzeit, Hochzeitsmesse	Schloss Rahe
04.03.2016	13.03.2016	EUREGIO Wirtschaftsschau	CHIO-Gelände
26.03.2016	11.04.2016	Öcher Osterbend	Bendplatz
-	05.05.2016	Verleihung des Karlspreises	Rathaus
25.05.2016	29.05.2016	Roncallis historischer Jahrmarkt	Kornelimünster
03.06.2016	04.06.2016	AKV-Oldtimer-Rallye "The Race 2016"	Aachener Markt
-	05.06.2016	UNESCO-Welterbetag	Aachener Dom
08.07.2016	17.07.2016	CHIO 2016 - Weltfest des Pferdesports	CHIO-Gelände



# Wissenswert

## Unsere Flyer und Linien



### Mit über 20 Linien der ASEAG zum Aquis Plaza

Aachens größtes Shopping-Center, das „Aquis Plaza“, hat am 28. Oktober erstmalig seine Pforten geöffnet. So etwas hat es in der Kaiserstadt noch nicht gegeben: auf knapp 30.000 Quadratmetern und drei Verkaufsebenen warten rund 130 Geschäfte, Cafés, Restaurants und andere Dienstleistungsanbieter auf die Besucher – vom Supermarkt über das Modegeschäft bis hin zur Bäckerei.

Das Schöne: viele Linienbusse der ASEAG bringen Sie direkt vor die Eingangstür der Einkaufsmeile. In der Stiftsumfahrt am Kaiserplatz sind im Zuge der Baumaßnahme sechs neue Bushaltestellen entstanden, die von mehr als 20 Linien angesteuert werden. Egal ob Sie vom Hauptbahnhof, aus

dem Hochschulgebiet oder anderen Stadtteilen Aachens, aus der Eifel, Stolberg oder Vaals kommen – dieser Service steht aus vielen Richtungen zur Verfügung, oft mit guten Anschlussmöglichkeiten. Und natürlich bringen wir Sie nach einem ausgiebigen Shoppingtag wieder zurück nach Hause. Bequemer geht's nicht! Über alle Busverbindungen zum Aquis Plaza – inklusive Lagepläne der einzelnen Haltestellen können Sie sich auf [www.aseag.de](http://www.aseag.de) informieren.

Das Aquis Plaza befindet sich zwischen Kaiserplatz und Kugelbrunnen. Es hat von montags bis samstags in der Zeit von 10 bis 20 Uhr geöffnet. [www.aquis-plaza.de](http://www.aquis-plaza.de)



### Weihnachten und Silvester ändert sich der Fahrplan

An den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel kehrt auch bei der ASEAG ein bisschen Ruhe ein. Dank eines speziellen Fahrplans muss aber niemand auf die rote Flotte verzichten. Während an Heiligabend die letzten Fahrten früher als üblich enden, beginnen die ersten Fahrten am ersten Weihnachtstag später. Nicht nur an Heiligabend, sondern auch an Silvester gilt der Samstagsfahrplan. Am ersten und zweiten Weihnachtstag orientiert sich der Fahrplan hingegen am Sonntagsfahrplan.

Voraussichtlich ab Mitte Dezember erhalten Sie

unseren Weihnachtsfahrplan in allen ASEAG-Bussen, in unserem Kunden-Center in der Schumacherstraße 14/Ecke Peterstraße, in den Vorverkaufsstellen der ASEAG und online unter [www.aseag.de](http://www.aseag.de).

Auch die Öffnungszeiten des Kunden-Centers ändern sich während der Weihnachtstage und an Silvester:

24.12.2015: geschlossen

31.12.2015: 7.30 bis 12.00 Uhr





# Mitmachen und gewinnen

Das Suchspiel für alle großen und kleinen Fahrgäste.



**In unserer Illustration auf der linken Seite bewundern verschiedene Tiere unseren Elektrogelenkbus.**

**Wie viele Tiere sind es Insgesamt?**

**Ihre Antwort: \_\_\_\_\_ Tiere**



## **Senden Sie Ihre Antwort an:**

ASEAG  
Abteilung Marketing (AKM)  
Neuköllner Straße 1  
52068 Aachen  
oder per E-Mail an: [schnackuus@aseag.de](mailto:schnackuus@aseag.de)

Die Gewinner werden benachrichtigt.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## **Einsendeschluss ist der 31. Januar 2016**

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir:

- 1. Preis:** Eine Reise nach Berlin für zwei Personen
- 2. Preis:** Einen Gutschein von Lust for Life im Wert von 100 Euro
- 3. Preis:** Einen Gutschein von Lust for Life im Wert von 50 Euro

## **Impressum:**

Herausgeber: ASEAG, Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG  
Neuköllner Straße 1, 52068 Aachen, [aseag.de](http://aseag.de)  
Redaktion: Isabell Kremers (V.i.S.d.P.), Carolin Cremer-Kruff  
Satz & Layout: IOvis GmbH, Aachen  
Druck: Frank Druck+Medien, Aachen  
Auflage: 25.000 Stück, 2 x jährlich



VON  
HIER  
IN DIE  
WELT



**aseag reisen**  
verbindet.



**BESSER  
BERATEN  
REISEN SIE  
GÜNSTIGER!**

ENTDECKEN SIE  
IHRE TRAUMREISE  
ONLINE ODER BEI  
UNS IM REISEBÜRO.

Peterstraße 23, 52062 Aachen  
Fon: 0241 47486-0  
Mail: [info@aseag-reisen.de](mailto:info@aseag-reisen.de)

[www.aseag-reisen.de](http://www.aseag-reisen.de)

